

Mitgliederversammlung

30. Mai 2024, 16:00-17:30 Uhr

Im LOVT XI, Bremen

Protokoll

TOP 1

Begrüßung und Eröffnung durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende Rainer Frerich-Sagurna begrüßte die Teilnehmenden herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung im Jahr 2024.

Er eröffnete die Sitzung mit der Begrüßung aller anwesenden Mitglieder und bedankte sich für die Teilnahme. Da die geplante Veranstaltung zum Thema „Qualifizierung und Weiterbildung“ aus organisatorischen Gründen in die zweite Jahreshälfte verschoben werden musste, findet heute ausnahmsweise nur die Mitgliederversammlung statt.

Ein besonderer Dank ging an das neue Mitglied „Visionskultur“, das die Räumlichkeiten für die Versammlung zur Verfügung gestellt hat. Im Anschluss an die Versammlung wird es die Möglichkeit geben, sich bei einem Kaltgetränk auszutauschen und zu vernetzen.

Im Hintergrund wurden die Agenda und wichtige Folien angezeigt, die von Frau Götttert zur passenden Zeit eingeblendet wurden. Der Vorsitzende bat die Teilnehmenden, bei Fragen einfach ein Zeichen zu geben.

Anschließend verlas Rainer Frerich-Sagurna das Anti-Trust-Statement:

„In Kenntnis des von jedem Mitglied unterzeichneten Anti-Trust-Statements wird von den Teilnehmern anerkannt, dass bei allen NaGeB-Zusammenkünften, Konferenzschaltungen bzw. sonstigen Kommunikationswegen, einschließlich dieser, die Teilnehmer bzw. jeweiligen Adressaten geschäftlich vertrauliche Informationen, einschließlich Preisen, Bedingungen der Zulieferung, Geschäftsplänen oder Marketingplänen weder diskutieren, kommunizieren noch austauschen.“

Vorstellung der Tagesordnung

Die Einladung zu dieser Mitgliederversammlung wurde zusammen mit der Agenda und den Beschlussvorlagen fristgemäß per E-Mail am 14. Mai 2024 versandt. Schriftlich sind keine Ergänzungs- oder Änderungswünsche zu der mit der Einladung versandten Tagesordnung eingegangen.

Auf Nachfrage gab es keine weiteren Änderungs- oder Ergänzungswünsche.

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellte fest, dass die Versammlung gemäß § 8 Abs. 6 der Satzung beschlussfähig ist. Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht.

Er wies darauf hin, dass bei Abstimmungen grundsätzlich nur ein Vertreter eines Unternehmens eine Stimme abgeben kann. Alle Teilnehmenden wurden gebeten, sich in die Teilnehmerliste einzutragen und bei dem Stimmberechtigten einen Stern zu machen.

Vorstellung und Begrüßung neuer Mitglieder

Seit der letzten Mitgliederversammlung im November 2023 konnte der NaGeB e.V. 14 neue Mitglieder begrüßen. Im Einzelnen sind dies:

- Bregar Systemtechnik e.K.
- Bremer Kaffeegesellschaft GmbH
- Cha Do Teehandels GmbH
- Food Made in Germany e.V. (Möglichkeit Internationale Messen)
- Hans Fiedler Söhne, Lachs- und Aalräucherei GmbH
- Hochschule Bremen
- Lenes Bio Backstube GmbH
- Louis Schoppenhauer GmbH & Co. KG
- Maison NaJa UG
- Meereskost GmbH
- Metadine
- nolte PR GmbH
- Visionskultur gemeinnützige UG
- Birgit Kunz (Einzelmitglied)

Der Vorsitzende hieß alle neuen Mitglieder herzlich willkommen und verwies darauf, dass Näheres zur Mitgliederentwicklung unter TOP 3 besprochen wird.

TOP 2

Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung am 07. November 2023

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung am 07. November 2023 wurde den Mitgliedern mit der Einladungs-E-Mail zu dieser Sitzung zugesandt. Es gab keine Anmerkungen oder Ergänzungen zu diesem Protokoll, sodass es als genehmigt gilt.

TOP 3

Bericht des Vorsitzenden

Mitgliederentwicklung

Der Vorsitzende berichtete über die erfreuliche Mitgliederentwicklung des Verbandes. Für das Jahr 2023 konnten insgesamt 29 neue Mitglieder gewonnen werden, und im Jahr 2024 haben bereits 13 weitere Mitglieder den NaGeB verstärkt. Bedauerlicherweise haben uns im letzten Jahr auch 8 Mitglieder verlassen. Aktuell zählt der Verband offiziell 139 Mitglieder, wobei auf der Website durch Doppellogos teils abweichende Zahlen angezeigt werden.

Diese Entwicklung unterstreicht die Relevanz unserer Branche in Bremen und die zunehmende Anerkennung des NaGeB in Politik, Verwaltung und Wissenschaft. Der Vorsitzende erläuterte, dass neue Mitglieder durch persönliche Gespräche, Netzwerke und gezielte Ansprachen gewonnen werden. Besonders für Startups bietet der Verband wertvolle Netzwerkmöglichkeiten und Ansprechpartner.

Projekte und Veranstaltungen

BIO Fach in Nürnberg: Im Februar entschied sich der NaGeB gegen einen eigenen Stand und unterstützte lediglich als Logopartner. Frau Göttert besuchte die Messe, um Mitglieder und potenzielle Mitglieder an ihren Ständen zu treffen und Eindrücke aus der Branche zu gewinnen.

Fish International in Bremen: Der NaGeB hatte erneut einen Stand und war durch Vorstandsmitglieder und Frau Göttert vertreten. Die Messe bot wertvolle Gespräche und Einblicke in die Fischbranche, mit der Aussicht auf neue Mitgliedschaften.

Automatisierung in der Lebensmittelindustrie: Am 13. und 14. März 2024 fand die zweite Veranstaltung zu diesem Thema in Kooperation mit der FBG im Fischbahnhof Bremerhaven statt. Neu war eine Abendveranstaltung mit Vorträgen und einem Rundgang durch das Technikum des ttz Bremerhaven. Mit fast 100 Gästen übertraf die Veranstaltung die Besucherzahlen des Vorjahres.

Lebensmittelforum in Bremerhaven: Am 28. Mai vertrat der NaGeB das Lebensmittelforum, das sich mit Trends und Innovationen in der Lebensmittelwirtschaft beschäftigte. Rund 85 Teilnehmer hörten Vorträge und nutzten die Pausen zum Netzwerken. Das Forum wurde von Oberbürgermeister Melf Grantz, Staatsrat Kai Stührenberg und Nils Schnorrenberger eröffnet.

Planung 2024

Treffen mit Bürgermeister Bovenschulte: Der Vorsitzende berichtete über die geplante Delegation des NaGeB im August ins Rathaus, nachdem das ursprünglich für April angesetzte Treffen krankheitsbedingt verschoben werden musste. Mitglieder wurden ermutigt, Themen für das Treffen vorzuschlagen.

Kooperation mit der Hochschule Bremen: Im Juni besuchen Studierende der HS Bremen das Mitgliedsunternehmen Azul, um erste Einblicke in die Lebensmittelindustrie zu gewinnen. Weitere Unternehmen, die ähnliche Besuche anbieten möchten, können sich melden.

Verschiebung der Veranstaltung „Qualifizieren, aber wie...?“: Diese Veranstaltung wird in die zweite Jahreshälfte verschoben, um Mitgliedsunternehmen verschiedene Weiterbildungsangebote vorzustellen.

Wissenschaftsstammtisch: Ein weiteres Treffen ist geplant, um den Austausch zwischen Forschungseinrichtungen und der Lebensmittelbranche zu fördern.

Nächste Mitgliederversammlung: Diese findet am 7. November 2024 statt und wird mit einer Netzwerkveranstaltung kombiniert.

Messe Fisch & Feines: Vom 8. bis 10. November 2024 wird der NaGeB wieder auf dieser Messe in Bremen vertreten sein, entweder mit einem eigenen Stand oder durch Besuche bei Mitgliedern.

Sonstiges

Der Vorsitzende ermutigte alle Mitglieder zur aktiven Mitarbeit im Verband und zur Kontaktaufnahme bei Anliegen oder zur Teilnahme an Veranstaltungen. Abschließend stellte er Lukas Stürcken vor, der den Verband seit März als Werkstudent unterstützt und im aktuellen Newsletter weitere Informationen zu seiner Person gibt.

TOP 4

Finanzen

4.1 Finanzbericht 2023

Der Vorsitzende übergab das Wort an den Schatzmeister, Herrn Henry Lamotte, um einen Überblick über die Ein- und Ausgaben des Jahres 2023 zu geben. Herr Lamotte berichtete, dass der Verein weiterhin wächst, was sich auch in den finanziellen Zahlen widerspiegelt. Im Jahr 2023 wurden

	<p>mehr Ausgaben als Einnahmen verzeichnet, jedoch endete das Jahr mit einem positiven Saldo auf dem Konto.</p> <p>Die Einnahmen beliefen sich auf ca. 133.000 €, während die Ausgaben etwa 137.000 € inkl. der Förderungen und der entsprechenden Eigenanteile betragen. Dies war das erste Jahr, in dem die Ausgaben die Einnahmen überstiegen. Herr Lamotte prognostizierte anhand der Haushaltsplanung 2024, dass der Verein bis Ende 2024 voraussichtlich eine schwarze Null erreichen wird. Die steigenden Einnahmen sind hauptsächlich auf die höheren Mitgliedsbeiträge durch die zunehmende Mitgliederzahl zurückzuführen.</p> <p>Während der Coronazeit waren weniger Projekte möglich, was die Ausgaben senkte. Der Schatzmeister betonte anhand des aktualisierten Haushaltsplans 2024, dass die aktuellen Beiträge die Kosten noch decken, jedoch in Zukunft verstärkt auf die Kosten geachtet werden müsse, um die Beiträge stabil zu halten.</p> <p>4.2 Rechnungsprüfung 2023</p> <p>Der Kassenprüfer Herr Schnöckelborg trat vor, um die Zahlen zu bestätigen. Er berichtete, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde und die Prüfung erfolgreich war.</p> <p>Anschließend übernahm Herr Oeltermann, die Leitung der Sitzung, um den Antrag zur Entlastung des Vorstands zu stellen. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.</p> <p>4.3 Finanzbericht 2024</p> <p>Der Vorsitzende erläuterte den aktualisierten Haushaltsplan 2024 und die Planung für das kommende Jahr. Es wurde betont, dass weiterhin eine sorgfältige Kostenkontrolle notwendig sei, um die finanzielle Stabilität des Vereins zu gewährleisten. Zurzeit befinden wir uns in einer Antragstellung für eine Förderung für 2024 durch das Wirtschaftsressort. Im Moment gehen wir von einer 100% Förderung aus. Es gab dazu keine Wortmeldungen, damit wurde der aktualisierte Haushaltsplan zur Kenntnis genommen.</p>
<p>TOP 5</p>	<p>Beschlussvorlage „Beitragsordnung“</p> <p>Der Vorsitzende, Rainer Frerich-Sagurna, leitete die erste Abstimmung des Tages ein. Er erklärte, dass im Zusammenhang mit den Beitragsrechnungen 2024 einige Situationen aufgetreten seien, die zu individuellen Entscheidungen bezüglich der Beitragszahlung geführt haben. Diese Entscheidungen wurden im Vorstand abgestimmt und in den Mitgliedsunterlagen dokumentiert.</p>

	<p>Hintergrund</p> <p>Der Vorsitzende erläuterte, dass Startups nach zwei Jahren Mitgliedschaft Beiträge zahlen müssen. Diese Regelung hat zu Kündigungen von jungen Mitgliedern geführt, die nicht in der Lage waren, die Beiträge zu zahlen. Der Verband möchte diese Austritte vermeiden.</p> <p>Situation und Lösungsansatz</p> <p>Nach einigen Kündigungen junger Mitglieder wurden Gespräche geführt, die in den meisten Fällen zur Rücknahme der Kündigungen führten, vorbehaltlich der Zustimmung der Mitgliederversammlung zu einer neuen Regelung. Diese Regelung soll nun per Abstimmung in die Beitragsordnung aufgenommen werden.</p> <p>Beschlussvorlage</p> <p>Die Beschlussvorlage wurde den Mitgliedern auf dem Monitor und in gedruckter Form präsentiert:</p> <p>„Der Vorstand stellt den Antrag, der o.g. Regelung als Ergänzung zur geltenden Beitragsordnung zuzustimmen.“</p> <p>Es folgte die Abstimmung.</p> <p>Diskussion und Abstimmungsergebnis</p> <p>Eine Zwischenfrage zur Formulierung „Kann“ führte zu einer Diskussion. Es bestand Konsens, dass die Formulierung „Kann“ zur Entbürokratisierung beiträgt und je nach Situation des Startups entschieden werden soll, ob der Beitrag erlassen wird.</p> <p>Der Antrag wurde einstimmig per Handzeichen angenommen.</p> <p>Ausblick</p> <p>Der Vorsitzende informierte darüber, dass sich der Vorstand zukünftig weiter mit der Beitragsordnung befassen und mögliche Anpassungen vornehmen möchte. Die Mitglieder werden über Fortschritte informiert und Änderungen zur Abstimmung am 07.11.2024 vorgelegt.</p>
TOP 6	<p>Vorstandswahlen</p> <p>Rücktritte und Danksagungen</p>

Der Vorsitzende informierte die Teilnehmenden über den Rücktritt von zwei Vorstandsmitgliedern aufgrund persönlicher Entwicklungen. Birgit Kunz musste ihren Posten aufgrund eines Arbeitgeberwechsels aufgeben. Der Vorsitzende bedankte sich herzlich für ihre wertvolle Unterstützung und freute sich, sie als Einzelmitglied im NaGeB halten zu können.

Ebenso trat Sohrab Mohammad, unser StartUp-Experte, aufgrund persönlicher Veränderungen von seinem Amt zurück. Auch ihm wurde für seine bisherige Tätigkeit gedankt.

Neubesetzung der Positionen

Für die frei gewordenen Positionen konnten bereits erste Kandidaten gewonnen werden. Dr. Christian Gorldt (IQ Bremen) und Irene Führer (bnw/BWU) stellten sich zur Wahl.

Irene Führer, deren Vorgesetzte das ehemalige Vorstandsmitglied Birgit Kunz war, stellte sich zunächst vor und berichtete von ihrer positiven Erfahrung mit dem NaGeB.

Anschließend stellte sich Dr. Christian Gorldt vor. Er betonte seine Begeisterung für Lebensmittel aus dem Land Bremen und freute sich darauf, die heimische Nahrungs- und Genussmittelwirtschaft unterstützen zu können.

Wahlprozess

Stimmzettel mit den Wahlmöglichkeiten KandidatIn 1-6 wurden ausgegeben, jedoch nicht verwendet, da es keine geheime Wahl gab und keine weiteren Kandidatenvorschläge eingegangen waren.

Auf die Frage nach weiteren Vorschlägen gab es keine weiteren Nennungen. Die Wahl wurde daher als Blockwahl durchgeführt und es wurde einstimmig per Handzeichen zugestimmt.

Der Vorsitzende stellte fest, dass Irene Führer und Dr. Christian Gorldt für die Ämter gewählt wurden.

TOP 7

Zukünftige Struktur des NaGeB

Der Vorsitzende berichtete über die zukünftige Struktur des NaGeB. Erst gestern führte der Vorstand einen ersten Strategie-Workshop durch. Zielsetzung war es, die zukünftige Orientierung und Struktur des Vereins zu diskutieren. Durch die gewachsene Mitgliederzahl werden die Themen und Erwartungshaltungen vielfältiger.

Fragen zur zukünftigen Ausrichtung:

1. **Gemeinnützigkeit des NaGeB:** Soll der NaGeB gemeinnützig werden?
2. **Erweiterung der Finanzierungsmöglichkeiten:** Brauchen wir möglicherweise einen Trägerverein?
3. **Wirtschaftlicher Betrieb:** Wollen wir einen wirtschaftlichen Betrieb durch einen weiteren Vereinsteil ermöglichen (z.B. Seminarangebote, Vortragsveranstaltungen, Exkursionen)?
4. **Geschäftsstelle und Personal:** Sollen wir weiterhin mit eigenem Personal arbeiten oder Dienstleister hinzuziehen, um Kontinuität und Flexibilität in Angebot, Repräsentanz und Erreichbarkeit zu gewährleisten?
5. **Mitgliederbeteiligung:** Wie können wir unsere Mitglieder besser einbinden und gewünschte Mehrwerte der Mitgliedschaft generieren?

Aufruf zur Beteiligung:

Der Vorsitzende rief die Mitglieder dazu auf, ihre Ideen zur zukünftigen Struktur und Ausrichtung des NaGeB mitzuteilen. Persönliche und aktive Mitarbeit sind ausdrücklich erwünscht.

Wortmeldungen:

Eine Wortmeldung wurde verzeichnet, in der betont wurde, dass der Verein nicht vordenken, sondern die Anreize von den Mitgliedern kommen sollten.

TOP 8	Verschiedenes <p>Der Vorsitzende nutzte diesen Punkt, um die Mitglieder zu befragen, wie sie in Zukunft stärker in den Verband eingebunden werden möchten. Es wurde nachgefragt, ob häufiger Umfragen erstellt, mehr Netzwerkveranstaltungen organisiert oder persönlichere Kontakte gepflegt werden sollen. Die Mitglieder wurden um Feedback gebeten.</p> <p>Holger Schmitts äußerte den Wunsch, dass das Netzwerk unkompliziert bleibt und fragte nach, wie die Verstärkung des Netzwerks funktionieren könnte. Er betonte die Wichtigkeit, die Aktivität des Verbands zu verstehen und verwies auf spezielle Konditionen für NaGeB-Mitglieder.</p> <p>Dr. Imme Gerke verabschiedete sich von Bremen, da sie nach Kanada auswandert. Sie sicherte jedoch zu, weiterhin online in Kontakt zu bleiben. Zudem schlug sie vor, ein Bürokratienteilsetzungsgesetz nach kanadischem Vorbild in Bremen einzubringen.</p> <p>Da keine weiteren Anmerkungen vorlagen, schloss der Vorsitzende die Sitzung um 17:30 Uhr. Er bedankte sich für die rege Teilnahme und lud die Mitglieder ein, sich an den bereitgestellten Getränken zu bedienen. Die Räumlichkeiten standen den Teilnehmern bis 19:00 Uhr zur Verfügung.</p>

Bremen den 31.05.2024

Rainer Frerich-Sagurna
Vorsitzender



Martin Schüring
Schriftführer

